

Pressemitteilung

Oberhaching, 29.04.2024

- /// **Personelle Veränderungen bei asuco: Martin Ebben übernimmt Verantwortung für den Vertrieb zum 1. Mai 2024 von Robert List**
- /// **Platzierung fällt in 2023 um rd. 86 % im Vergleich zum Rekordjahr 2022**
- /// **Weiterentwicklung des Produktangebots voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024 abgeschlossen**

-
- /// Bei der asuco gibt es wichtige personelle Veränderungen in den Zuständigkeiten für den Vertrieb und das Marketing. Martin Ebben, 56, übernimmt zum 1. Mai die Verantwortung für die Akquisition und die Betreuung der Vertriebspartner der asuco, die Pressearbeit und das Marketing.

„Ich musste für die Entscheidung, in der asuco Vertriebsverantwortung zu übernehmen, nicht lange überlegen. Das Geschäftsmodell – mit Preisabschlag breit gestreut in den deutschen Immobilienmarkt zu investieren und das mit dem qualitativen Marktführer – hat mich sofort begeistert“, so Martin Ebben. *„Nach beruflich herausfordernden Jahren freue ich mich auf den Neustart bei der asuco und die Chance, noch einmal den Aufbau von etwas Besonderem mitgestalten zu können“,* so Ebben weiter.

Auch bei der asuco zeigt man sich erfreut. Dietmar Schloz, der u. a. für strategische Fragen zuständige geschäftsführende Gesellschafter, schwärmt: *„Wir sind stolz, dass wir Martin Ebben für die asuco gewinnen konnten. Ich kenne Martin Ebben – auch als Mitarbeiter – seit rd. 25 Jahren und habe ihn als vertriebs- und serviceorientierten sympathischen Kollegen schätzen gelernt. Martin Ebben wird unsere Präsenz und Breite im Vertrieb deutlich erhöhen.“*

Robert List wird die asuco zum 30.06.2024 in gegenseitigem Einvernehmen verlassen und sich ab 2025 neuen beruflichen Herausforderungen stellen. Er hatte als Geschäftsführer die Markteinführung und Etablierung der Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins seit 2015 am Markt erfolgreich begleitet.

- /// Nach dem Rekordjahr 2022 ist die Platzierung bei der asuco im Jahr 2023 deutlich zurückgegangen. Insgesamt wurden rd. EUR 13,2 Mio. von Anlegern gezeichnet. Der Rückgang um rd. 86 % ist überwiegend dadurch zu erklären, dass in 2023 mangels BaFin-Billigung keine Publikumsplatzierung erfolgen konnte.
- /// Den Beginn eines neuen Produktangebotes, das zukünftig auch wieder Publikumsplatzierungen umfassen soll, stellte die erstmalige Emission einer Inhaberschuldverschreibung im September 2023 dar. Mit der Inhaberschuldverschreibung ZweitmarktZins 40-2023 konnten die etablierten Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins um eine attraktive Alternative insbesondere für Vermögensverwalter mit KWG- oder WpIG-Zulassung erweitert werden. *„Unsere erste Wertpapieremission ist auf ein reges Interesse unserer Vertriebspartner gestoßen. Mit der aktuell in der Platzierung befindlichen Inhaberschuldverschreibung ZweitmarktZins 44-2023 haben wir daher gleich ein Nachfolgeprodukt emittiert“*, erläutert Paul Schloz, der für die Produktkonzeption verantwortliche Geschäftsführer der asuco. *„Zudem arbeiten wir mit Hochdruck an weiteren Produktlösungen und gehen davon aus, dass das Warten auf eine neue Publikumsplatzierung auch für die uns verbundenen Finanzanlagenvermittler im Laufe des Jahres 2024 ein Ende hat“*, blickt Paul Schloz voraus.

Über asuco

asuco ist ein im Jahr 2009 gegründetes inhabergeführtes Emissionshaus, das sich auf Kapitalanlagen am Zweitmarkt mit Bezug zu Immobilien spezialisiert hat. Die Mitarbeiter gehören zu den Pionieren in diesem Bereich und beschäftigen sich zum Teil bereits seit Anfang der 1990er Jahre intensiv und erfolgreich mit dem Zweitmarktsegment.



Zur Veröffentlichung freigegeben ab 29.04.2024

Für Bildmaterial, Informationen oder Interview-Termine wenden Sie sich bitte an:

asuco Fonds GmbH
Dietmar Schloz
Telefon: 089 4902687-12
E-Mail: dschloz@asuco.de